

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 2

Artikel: Die kleinen Humoristen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-476998>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

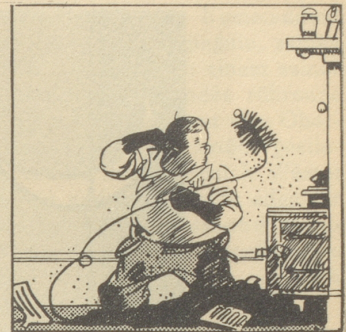
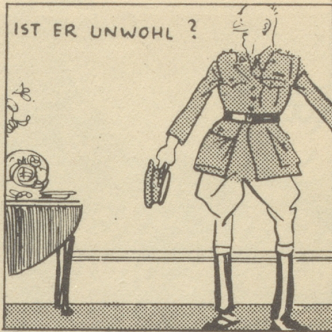
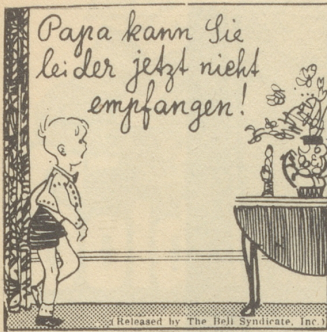
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Preis-Kreuzworträtsel Nr. 51

Unser Weihnachtsrätsel mit dem Ausspruch von Carl Hilty hieß: «Das Ideale ist das Bleibende im Leben der Völker.» Aus der großen Zahl von richtigen Lösungen wurden folgende 12 Einsender ausgelost, die den üblichen Buchpreis aus dem Nebelspalter-Verlag erhalten:

Gfr. Schümperlin, Drag, Schw. 19
Wm. Naef Willy, Vpf. Kp. 7
Späher Lüem Hans, Fl. B. M. D. 1218
Büchser Kubli Willy, Geb. Füs. Kp. 1/112
Kpl. Breitenstein Rud., Flab Gr. 7 Stab
Flab Sdt. Bossart Willi, Flab Gr. 8 Stab
Thoma Arth., Av. de Pérolles 15, Freiburg
Schaeppi Trudy, Glatbrugg (Zch.)
Dürr G., Weihermattstr. 4, Binningen
Neidhart Th., Hotel Krone, Ramsen (Sch.)
Kunz Anny, 70 Masanserstr. 70, Chur
Hächler Fr. E., Rest. Bären, Zug.

Die kleinen Humoristen

Die Mutter bringt ihr kleines Kind zu Bett. «Häsch du i dim Gebetli am liebe Gott au gseit, wie unartig du hüt gsi bisch?»

Die Kleine: «Nei, — weisch, i glaub, das blybt besser unter eus!» Wilo

Susi war mit seinen beiden größern Schwesterchen zur Tante spedierte worden, weil daheim ein freudiges Ereignis bevorstand. Als die frohe Botschaft, daß zwei Buben angelangt seien, dem Mädchen mitgeteilt wurde, heulte es los: «Jetzt nämme si mer 's Trotinett.» Hellem

Gretli war unartig und mußte in die Ecke stehen, damit es sich schämen solle. Nach etwa einer Minute fragt die Dreijährige: «Gottimami, darf i wieder cho, i bi usgeschämt!» Hellem

Unsere Nachbarin erzählt uns oft von ihrem kaum 3-jährigen Sprößling. Jüngst wollte der Kleine die Schuhe selbst anziehen. «Mutti, zo wellew Fueß ghört dä Schueh?»

«Lueg do, dä paßt zo dem, zom lingge Fueß.»

Nach einer Weile: «Mutti, Mutti.»

«Was isch no?»

«Ond der ander?»

Koll

APERÖ!

Weshalb denn Aperos aus fremden Weinen?
Trink Walliser, den Wein, der reinen.
Er regt den Appetit mehr an,
Als je ein Aperö es kann

Deziliter-Aperö-Ausschank von 9—12 Uhr

WALLISER KANNE Zürich 1

gegenüber Hpt.-Bhf. Ecke Schützen- und Linteschergasse



W

Wenn ER verlangt, dass SIE immer gepflegt aussieht, so darf SIE sich wohl wünschen, dass ER täglich gut rasiert ist!

Die 555-Rasiermethode enttäuscht nie

und ermöglicht gutes und schnelles Rasieren, auch wenn ER etwas schwerfällig sein sollte.

555

CLERMONT ET JOUET



3 Minuten lang sich mit 555-Rasiercreme einseifen, Tube Fr. 1.75.

Mit der 555-Klinge sich rasieren, liegt jeder 555-Rasiercreme gratis bei.

Vor und nach dem Rasieren, leicht einreiben, Flasche Fr. 1.25.

Zur Erfrischung: 555-Eau de Cologne, ab Fr. 2.—.

Besonders **jetzt** ist ein

Steiner

Radio-Abonnement

vorteilhafter denn je!

Steiner AG Bern